Sitzungsvorlage REF4/010/2021

Aktenzeichen	Verfasser/in

Beratung	Datum	
Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss	21.09.2021	öffentlich

Betreff

Antrag ÖDP: Kohlestrom

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 08.06.2021 beantragte die ÖDP Fraktion im Ansbacher Stadtrat:

Der Ausstieg der Stadtwerke Ansbach aus dem Einkauf von Kohlestrom wird schnellstmöglich umgesetzt. Hierzu werden die Stadtratsmitglieder im Aufsichtsrat der Stadtwerke angewiesen, einen Beschluss in folgendem Umfang herbeizuführen:

- Der Aufsichtsrat möge beschließen, eine Entscheidung über den künftigen Bezug von Kohlestrom vorzunehmen.
- Die Geschäftsführung wird beauftragt, einen Stufenplan für den Ausstieg aus dem Ankauf von Kohlestrom zu erarbeiten und den regenerativen Stromanteil zu erhöhen.
- Die Geschäftsführung wird beauftragt, zum vertraglich frühestmöglichen Zeitpunkt mit dem schrittweisen Ausstieg aus dem Kohlestrom-Einkauf zu beginnen.
- Die Geschäftsführung wird angewiesen, ab spätestens 2030 keinen Kohlestrom mehr von Vorlieferanten einzukaufen.

Hierzu ist festzustellen, dass nach hausinterner Prüfung und Rücksprache mit den Stadtwerken der Stadtrat grundsätzlich die Mitglieder des Aufsichtsrates anweisen kann. Gleichwohl besteht in dieser Sache kein Direktionsrecht des Aufsichtsrates oder des Stadtrates an die Geschäftsführung. Im Weiteren fehlt dem Antrag eine Kostenabschätzung sowie ein zugehöriger Finanzierungsvorschlag, der nach der Geschäftsordnung des Stadtrates erforderlich wäre. Der Antrag ist daher grundsätzlich nicht zulässig.

Anlagen:

Antrag ÖDP Kohlestrom